



Saison 2019/2020 Nr. 3 | 1,50 €

SECHZIG

Das Löwenmagazin



5. SPIELTAG | SAMSTAG, 17. AUGUST 2019, 14 UHR
TSV 1860 MÜNCHEN vs. SV MEPPEN 1912

Nach'm Spui is vor'm Bier.*



* Wir freuen uns auf viele
Siege unserer Löwen
im Grünwalder Stadion.



SECHZIG

Das Löwenmagazin



Servus

DER SPIELTAG

- 4 **Sechzge** | Alle Löwen-Spieler mit Rückennummern
- 6 **De Andern** | Der Blick geht nach oben
- 7 **Wissenswert** | Leader Hassan Amin | Kurioses
- 8 **Teamcheck** | Kader SV Meppen 1912
- 10 **So schaugt's aus** | Tabellen und Spielschemata
- 12 **Zahlen & Fakten** | Löwen-Statistik
- 14 **Spielplan** | Alle Partien bis zur Winterpause

RUND UM SECHZGE

- 16 **Spielervorstellung** | Fabian Greilinger
- 18 **Neues aus Giesing** | Wünschewagen | Toto-Pokal
- 20 **Poster zum Herausnehmen** | Daniel Wein
- 23 **Ticketinfos** | Heimspiel gegen FC Carl Zeiss Jena
- 24 **Statistik** | Tabellen & Spielplan U-Teams
- 26 **U21** | Das Team zeigt Moral und trifft spät

LÖWEN BUSINESS

- 28 **1860-Partner** | Alle im Überblick
- 30 **Löwenfreunde** | Übersicht
- 32 **Sechzger Alm** | Business Partner

FANTRIBÜNE

- 34 **Jubiläen** | Elf Fanclubs feiern Gründungsfest
- 36 **Alte Liebe rostet nicht** | Gerhard Bechtold
- 37 **Auswärts, Oida** | 1. FC Magdeburg & Chemnitzer FC
- 38 **Trikotparade** | Saison 1980/81 | Impressum

Serve- & Ticket-Hotline 01805-601860 (0,14 €/Min. aus dem Festnetz, Mobilfunk max. 0,42 €/Min.)

Liebe Löwen,

was war das für ein Fußballfest im letzten Heimspiel gegen den FSV Zwickau. Solche Auftritte unserer Löwen wie beim 3:0 wünschen wir uns natürlich mehr. Aber an dieser Stelle auch ein Lob an alle Fans, die von Beginn an hinter der Mannschaft standen, nicht unruhig wurden, als es noch nicht so lief und unsere Jungs lautstark unterstützt haben. Nur mit dieser Einigkeit, mit diesem Zusammenhalt geht es. Dann können wir auf Giesings Höhen eine Heimmacht werden.

In dieser Liga gibt es keine einfachen Gegner. Das hat unser Auswärtsspiel bei Aufsteiger Waldhof Mannheim gezeigt. Umso wichtiger ist, dass wir zu Hause punkten. Mit dem SV Meppen kommt ein Gegner ins Grünwalder Stadion, der nach vier Spieltagen punkt- und torgleich mit unserem Team ist. Wir sind gewarnt, denn gerade auswärts sind die Emsländer in dieser Saison noch ungeschlagen.

Seit dem Bundesliga-Aufstieg 1994 weckt der Name Meppen positive Erinnerungen. Das soll sich heute nicht ändern!

Mit weiß-blauen Grüßen, Euer

Michael Scharold
Geschäftsführer

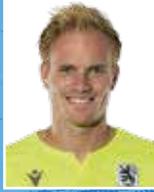


UNSERE

TORHÜTER



#1 Marco Hiller



#39 Hendrik Bonmann



#40 Tom Kretzschmar

ABWEHR



#2 Eric Weeger



#3 Niklas Lang



#4 Felix Weber



#6 Marco Raimondo-Metzger



#13 Dennis Erdmann



#27 Semi Belkahlia



#28 Herbert Paul



#33 Leon Klassen



#36 Philipp Steinhart

TRAINER



CT Daniel Bierofka



CO Oliver Beer



CO Franz Hübl



TT Harald Huber



FT Matthias Luginger

LÖWEN

MITTELFELD



#5 Quirin
Moll



#8 Simon
Seferings



#10 Timo
Gebhart



#14 Dennis
Dressel



#16 Benjamin
Kindsvater



#17 Daniel
Wein



#20 Efan
Bekiroglu



#22 Aaron
Berzel



#34 Kristian
Böhnlein

ANGRIFF



#7 Stefan
Lex



#9 Sascha
Mölders



#11 Fabian
Greilinger



#18 Nico
Karger



#19 Noel
Niemann



#24 Markus
Ziereis



#25 Marius
Willsch



DER BLICK GEHT NACH OBEN.

Minimalziel ist der Klassenerhalt. Doch Christian Neidhardt will im dritten Jahr in der 3. Liga mehr. Der Trainer-Dino ist mit der Qualität des Kaders zufrieden, hat alle Positionen doppelt besetzt. Voriges Ziel der Emsländer bleibt es, sich mit den begrenzten Möglichkeiten in der Liga zu etablieren.

Etwas überrascht hatte die optimistische Zielsetzung von Meppens Trainer Christian Neidhardt vor dem Start in die aktuelle Saison: „Wir streben einen einstelligen Tabellenplatz an“, so der 50-Jährige, der die Emsländer seit 2013 trainiert. Dabei sind die finanziellen Möglichkeiten des Leuchtturms der Region Emsland beschränkt. Zudem hatte das Team vor seiner dritten Spielzeit in der 3. Liga prominente Abgänge zu verkraften. Torjäger Nick Proschwitz (14 Saisontore) ging mit lauten Nebengeräuschen zu Eintracht Braunschweig. Nico Granatowski wechselte zu Zweitliga-Aufsteiger VfL Osnabrück und Kapitän Martin Wagner schloss sich der Reserve von Hannover 96 an. Schon die vergangenen Spielzeit war schwierig. Lange saß der SV Meppen im Tabellenkeller fest, ehe die Niedersachsen in der Rückrunde das Feld von hinten aufrollten und am Ende auf einem soliden 13. Rang abschlossen.

TRAINER UND UMFELD

Christian Neidhardt ist bereits im siebten Jahr Trainer des SVM

und damit dienstältester Coach eines Drittligen. Der gebürtige Braunschweiger vertritt eine offensive Spielphilosophie, legt Wert auf einen geordneten Spielaufbau sowie offensive Umschaltmomente. In seinem Auftreten ist Neidhardt authentisch und ehrlich, hat einen guten Draht zu den Spielern. Bei den Verpflichtungen in den letzten Jahren bewies der Ex-Profi immer ein gutes Händchen.

ZU- UND ABGÄNGE

Der Verlust von zwei Toptorjägern (Benjamin Girth 2018, Proschwitz 2019) ist eine Hypothek. Neuzugang Hilal El-Helwe soll für Tore sorgen. Der 15-fache libanesischen Nationalspieler kam vom griechischen Erstligisten Apollon Smyrnis und ist physisch stark, schnell und variabel einsetzbar. Für Neidhardt ist er der „Toptransfer“. Dazu kommt vom SC Paderborn mit Julius Dücker ein weiterer Stürmer. Der 23-Jährige war zuletzt an Eintracht Braunschweig ausgeliehen und sorgte in der letzten Saison für Frust bei den Sechzger, als er als Einwechselspieler beim 1:1 im Ein-

tracht-Stadion den Ausgleich in der Nachspielzeit erzielte. Dazu kommt Deniz Undav, seit 2018 in Meppen. Mit zwei Toren und einer Vorlage in den ersten vier Spielen führt er die interne Scorerliste der Emsländer an.

Mit Willi Evseev kam ein hochveranlagter Spieler aus Rostock. Dazu wurden mit dem ehemaligen Löwen Nicolas Andermatt (Schweinfurt 05), Yannick Osée (FK Pirmasens) und Florian Egerer (Hertha BSC II) sowie Ted Tattermusch und Leonard Bredol (eigener Nachwuchs) Talente verpflichtet, die für die nötige Breite im Kader sorgen sollen. Damit sind alle Positionen doppelt besetzt.

FORM UND ZIELE

Der Saisonstart verlief bisher identisch zudem des TSV 1860. Ein Sieg, ein Remis, zwei Niederlagen und ein Torverhältnis von 5:7. Zu Hause, sonst eine Macht, tat sich Meppen bisher schwer. In der Fremde sind sie dagegen noch ungeschlagen, spielten bei Waldhof Mannheim 0:0 und gewannen in Chemnitz 4:2. Die Löwen sind also gewant!

Daten & Fakten

Gegründet: 29.11.1912
Mitglieder: 1.526 (14.06.2019)
Vereinsfarben: Blau-Weiß
Spielstätte: Hänsch-Arena (13.696 Plätze)
Größte Erfolge: 1987 Aufstieg in die 2. Bundesliga, bis 1998 durchgehend Zweitligist, DFB-Pokal-Achtelfinale 1990/1991
Letzte Begegnung: Am 23. März dieses Jahres, dem 30. Spieltag der Vorsaison,

gewannen die Löwen im ausverkauften Grünwalder Stadion mit 1:0 gegen die Emsländer. Das „Tor des Tages“ erzielte Phillippp Steinhart in der 32. Minute. Zuvor war Stefan Lex gefoult worden
Bilanz der Sechzger gegen Meppen: 4 Spiele, 2 Siege, 0 Unentschieden, 2 Niederlagen. Torverhältnis: 3:3
Spieler, die für beide Klubs aktiv waren: Nicolas Andermatt

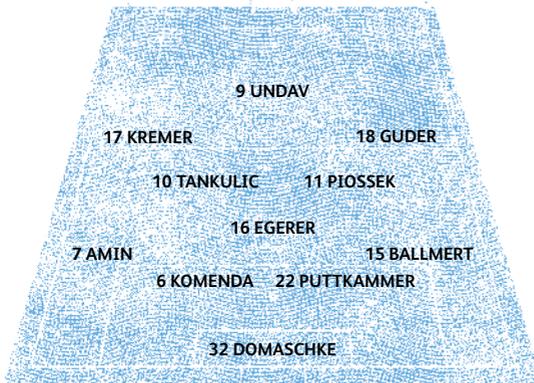


Der Leader

Hassan Amin (27) scheiterte 2017 mit dem SV Waldhof Mannheim in der Relegation am SV Meppen, machte aber damals Eindruck bei den Emsländern, die den Linksverteileri ein Jahr später verpflichteten. Dort überzeugte er sowohl defensiv als auch offensiv.

Amin, dessen Eltern 1985 aus Afghanistan nach Deutschland geflüchtet waren, wurde in Darmstadt geboren. Bei den Lilien lernte er das Fußball spielen, wechselte 2011 nach elf Jahren zu Eintracht Frankfurt. Über Saarbrücken und Waldhof ging's nach Meppen. 2014 wurde der Verteidiger von einem Talentsichter für die afghanische Nationalmannschaft entdeckt. Im gleichen Jahr debütierte er beim AFC Challenge Cup 2014 unter Erich Rutenmüller gegen die Philippinen. Mittlerweile hat er 20 Einsätze und zwei Tore für Afghanistan erzielt.

So könnte der SVM spielen



Der Trainer

Christian Neidhart
Geboren: 01.10.1968
Nation: Deutschland
Trainer: seit 01.07.2013
214 Ligaspiele (98 Siege, 54 Unentschieden, 62 Niederlagen)



Kurioses

„Von hier bis nach Meppen“ ist zur Redewendung geworden. Der Ursprung liegt beim ehemaligen National- und Bundesligatorwart Harald „Toni“ Schumacher. Auf die Frage eines Reporters, ob er auch in der Zweiten Liga zwischen den Pfosten im Dienste des seinerzeit (1988) abstiegsbedrohten FC Schalke 04 stehen würde, antwortete Schumacher: „Ich fahre doch von hier nicht nach Meppen.“

DER KADER.

Nr.	Name	Geburtsdatum	Nation	Position	Spiele	Tore	Ass.	Gelb	G./R.	Rot
1	Jeroen Gies	23.01.1995		Tor	0	0	0	0	0	0
3	Janik Jesgarzewski	26.01.1994		Abwehr	1	0	0	1	0	0
4	Yannick Osee	13.06.1997		Abwehr	0	0	0	0	0	0
6	Marco Komenda	26.11.1996		Abwehr	4	0	0	0	0	0
7	Hassan Amin	11.10.1991		Abwehr	4	0	0	0	0	0
8	Thilo Leugers	09.01.1991		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
9	Deniz Undav	19.07.1996		Angriff	4	2	1	1	0	0
10	Luka Tankulic	21.06.1991		Angriff	3	0	0	0	0	0
11	Marcus Piossek	21.07.1989		Mittelfeld	4	1	0	0	0	0
12	Matthis Harsmann	04.10.1999		Tor	0	0	0	0	0	0
14	Willi Evseev	14.02.1992		Mittelfeld	2	0	0	0	0	1
15	Markus Ballmert	27.11.1993		Abwehr	4	0	0	0	0	0
16	Florian Egerer	17.02.1998		Mittelfeld	4	0	0	1	0	0
17	Max Kremer	21.06.1989		Angriff	4	0	0	0	0	0
18	Rene Guder	06.09.1994		Angriff	3	0	0	1	0	0
20	Marius Kleinsorge	30.10.1995		Angriff	2	0	0	0	0	0
21	Leonard Bredol	01.08.2000		Mittelfeld	0	0	0	0	0	0
22	Steffen Puttkammer	30.09.1988		Abwehr	4	0	0	0	0	0
25	Nicolas Andermatt	06.11.1995		Mittelfeld	1	0	0	0	0	0
26	Julius Düker	04.01.1996		Angriff	4	1	0	0	0	0
27	David Vrzogic	10.08.1989		Abwehr	0	0	0	0	0	0
29	Hilal El-Helwe	24.11.1994		Angriff	1	0	0	0	0	0
30	Ted-Jonathan Tattermusch	08.05.2001		Angriff	2	0	0	0	0	0
31	Marcel Gebers	05.06.1986		Abwehr	0	0	0	0	0	0
32	Erik Domaschke	11.11.1985		Tor	4	0	0	0	0	0

DIE WECHSEL.

Zugänge:

Yannick Osée (FK Pirmasens), Willi Evseev (F. C. Hansa Rostock), Florian Egerer (Hertha BSC II), Julius Düker (SC Paderborn/ausgeliehen an Eintracht Braunschweig), Nicolas Andermatt, (1. FC Schweinfurt 05), Hilal

El-Helwe (Apollon Smyrnis)

Abgänge:

Nico Granatowski (VfL Os-nabrück), Jannik Hoormann (Sparta Werlte), Martin Wagner (Hannover 96 II), Julian von Haacke (SV Darmstadt 98/

Leihende), Mirco Born (SV Sandhausen/Leihende), Fabian Senninger (Hannover 96/Leihende), Nick Proschwitz (Eintracht Braunschweig), Leon Demaj (Sportfreunde Lotte), Jovan Vidovic (SC Weiche Flensburg)



VD MAYR

Veranstaltungsdienst

Seit inzwischen 125 Jahren im Dienst unserer langjährigen Kunden, stehen wir als kompetenter Veranstaltungsdienst für ein hohes Maß an Verantwortung und Zuverlässigkeit. VD-Mayr wurde im Jahr 1892 mit dem Ziel gegründet, bei Veranstaltungen aller Art den Kontroll-, Wach-, Kassen- und Garderobendienst zu übernehmen.

Das mittelständische Unternehmen VD-Mayr hat sich im Großraum München zum führenden Anbieter für die flexible Betreuung von sportlichen, gesellschaftlichen als auch kulturellen Veranstaltungen vieler namhafter Kunden mit weltweitem Ruf entwickelt.

So kann sich VD-Mayr auch seit vielen Jahren als der Sicherheitspartner der Löwen bezeichnen.

Wir suchen ständig neue Mitarbeiter in Vollzeit, Teilzeit oder nebenberuflich. Ganz speziell suchen wir Mitarbeiter im Sicherheitsdienst für die Spiele des TSV 1860.

Voraussetzung ist ein polizeiliches Führungszeugnis ohne Negativeinträge und gute Deutschkenntnisse in Wort und Schrift.

Wenn Sie Interesse haben, melden Sie sich einfach telefonisch, per Email oder kommen Sie bei uns im Personalbüro vorbei.

Veranstaltungsdienst
Paul Mayr GmbH & Co. KG

Poocistraße 8

800336 München

Telefon: 089 / 747174-0

Email: job@vd-mayr.de

Weitere Informationen auf
www.vd-mayr.de

TABELLE NACH DEM 4. SPIELTAG

Pl.	Verein	Sp.	Heim				Auswärts				Tore	Diff.	Pkt.	
			g.	u.	v.		g.	u.	v.					
1	FC Ingolstadt 04	4	3	1	0	2	0	0	1	1	0	8:3	5	10
2	MSV Duisburg	4	3	0	1	2	0	0	1	0	1	11:4	7	9
3	Hallescher FC	4	3	0	1	2	0	0	1	0	1	6:2	4	9
4	Eintracht Braunschweig	4	3	0	1	1	0	1	2	0	0	8:6	2	9
5	SpVgg Unterhaching	4	2	2	0	2	0	0	0	2	0	9:7	2	8
6	FC Viktoria Köln	4	2	1	1	1	0	1	1	1	0	11:9	2	7
7	Preußen Münster	4	2	1	1	2	0	0	0	1	1	6:5	1	7
8	FSV Zwickau	4	2	1	1	1	1	0	1	0	1	4:3	1	7
9	Waldhof Mannheim	4	1	3	0	1	1	0	0	2	0	6:2	4	6
10	1. FC Kaiserslautern	4	1	2	1	0	2	0	1	0	1	6:5	1	5
11	1. FC Magdeburg	4	1	2	1	0	1	1	1	1	0	6:6	0	5
	KFC Uerdingen 05	4	1	2	1	1	1	0	0	1	1	6:6	0	5
13	Hansa Rostock	4	1	1	2	1	1	0	0	0	2	5:6	-1	4
14	SG Sonnenhof Großaspach	4	1	1	2	0	1	1	1	0	1	7:9	-2	4
15	SV Meppen	4	1	1	2	0	0	2	1	1	0	5:7	-2	4
	1860 München	4	1	1	2	1	1	0	0	0	2	5:7	-2	4
17	Würzburger Kickers	4	1	0	3	1	0	1	0	0	2	7:12	-5	3
18	Bayern München II	4	1	0	3	1	0	1	0	0	2	6:11	-5	3
19	Chemnitzer FC	4	0	1	3	0	1	1	0	0	2	6:11	-5	1
20	Carl Zeiss Jena	4	0	0	4	0	0	2	0	0	2	1:8	-7	0

3. Spieltag | Mittwoch, 31.07.2019 | 19 Uhr

1860 München – FSV Zwickau 3:0 (1:0)



1 Brinkies (Tor) – 2 Godinho, 19 Frick, 3 Handke, 20 Lange (67., 17 Schröter) – 30 Reinhardt, 8 Jensen, 23 Hauptmann (67., 28 Miatke), 11 Viteritti – 9 Wegkamp, 32 Huth (61., 15 König). – **Trainer:** Joe Enochs.

4. Spieltag | Montag, 05.08.2019 | 19 Uhr

SV Waldhof Mannheim – 1860 München 4:0 (1:0)



25 Scholz (Tor) – 26 Marx, 23 Schultz, 5 Seeger, 4 Conrad (87., 3 Celik) – 21 dos Santos (46., 13 Christiansen), 6 Schuster – 14 Deville, 17 G. Korte, 8 Diring – 9 Sulejmani (83., 30 Koffi). – **Trainer:** Bernhard Trares.

9 MÖLDERS

25 WILLSCH 16 KINDSVATER

20 BEKIROGLU 14 DRESSSEL

17 WEIN

36 STEINHART 28 PAUL

13 ERDMANN 22 BERZEL

39 BONMANN

9 MÖLDERS

25 WILLSCH 16 KINDSVATER

20 BEKIROGLU 14 DRESSSEL

17 WEIN

36 STEINHART 28 PAUL

13 ERDMANN 4 WEBER

39 BONMANN

Ersatz: 1 Hiller (Tor) – 8 Seferings, 10 Gebhart, 11 Greilinger, 19 Niemann, 24 Ziereis, 33 Klassen.

Trainer: Daniel Bierofka.

Wechsel: Gebhart für Bekiroglu (75.), Greilinger für Willsch (81.), Klassen für Kindsvater (87.).

Tore: 1:0 Bekiroglu (33.), 2:0 Bekiroglu (60.), 3:0 Paul (89.).

Gelbe Karten: Paul – Hauptmann, Jensen.

Zuschauer: 15.000 im Grünwalder Stadion (ausverkauft).

Schiedsrichter: Pascal Müller (Löchgau); Assistenten: Manuel Bergmann (Erbach), Lars Erbst (Gerlingen).

Ersatz: 1 Hiller (Tor) – 8 Seferings, 10 Gebhart, 11 Greilinger, 19 Niemann, 22 Berzel, 24 Ziereis.

Trainer: Daniel Bierofka.

Wechsel: Gebhart für Dressel (52.), Greilinger für Wilsch (52.), Ziereis für Mölders (77.).

Tore: 1:0 Schultz (32.), 2:0 G. Korte (49.), 3:0 G. Korte (53.), 4:0 Diring (89.).

Gelbe Karten: Christiansen, Schultz – Willsch, Erdmann, Weber.

Zuschauer: 14.221 im Carl-Benz-Stadion.

Schiedsrichter: Christof Günsch (Berlin); Assistenten: Julius Martenstein (Cölbe), Dennis Meinhardt (Fulda).

Sporternährung

Xenofit®

Kohlenhydrate Mineralstoffe Vitamine



Xenofit®

Verla-Pharm Arzneimittel und Xenofit –
offizieller Mineralstoff- und
Vitaminlieferant des TSV 1860 München

www.xenofit.de



Nr.	Name	Geburtstag	Position	Nation	Größe	Gewicht	im Klub seit
1	Marco Hiller	20.02.1997	Tor		1,88 m	85 kg	01.07.2008
2	Eric Weeger	02.02.1997	Abwehr		1,79 m	74 kg	01.07.2011
3	Niklas Lang	13.06.2002	Abwehr		1,84 m	75 kg	01.07.2014
4	Felix Weber	18.01.1995	Abwehr		1,85 m	82 kg	01.07.2004
5	Quirin Moll	21.01.1991	Mittelfeld		1,82 m	77 kg	01.07.2018
6	Marco Raimondo-Metzger	17.01.1992	Abwehr		1,88 m	87 kg	01.07.2018
7	Stefan Lex	27.11.1989	Angriff		1,78 m	75 kg	01.07.2018
8	Simon Seferings	05.07.1995	Mittelfeld		1,85 m	81 kg	01.07.2015
9	Sascha Mölders	20.03.1985	Angriff		1,85 m	89 kg	15.01.2017
10	Timo Gebhart	12.04.1989	Mittelfeld		1,82 m	83 kg	15.07.2019
11	Fabian Greilinger	13.09.2000	Angriff		1,76 m	68 kg	01.07.2015
13	Dennis Erdmann	22.11.1990	Abwehr		1,89 m	87 kg	01.07.2019
14	Dennis Dressel	26.10.1998	Mittelfeld		1,85 m	75 kg	01.07.2007
16	Benjamin Kindsvater	08.02.1993	Mittelfeld		1,75 m	67 kg	01.07.2017
17	Daniel Wein	05.02.1994	Mittelfeld		1,84 m	77 kg	01.07.2017
18	Nico Karger	01.02.1993	Angriff		1,83 m	74 kg	01.07.2009
19	Noel Niemann	14.11.1999	Angriff		1,71 m	60 kg	01.07.2017
20	Efkan Bekiroglu	14.09.1995	Mittelfeld		1,85 m	84 kg	01.07.2018
22	Aaron Berzel	29.05.1992	Abwehr		1,84 m	79 kg	01.07.2017
24	Markus Ziereis	26.08.1992	Angriff		1,85 m	82 kg	10.08.2017
25	Marius Willsch	18.03.1991	Angriff		1,80 m	72 kg	01.07.2018
27	Semi Belkahia	22.12.1998	Abwehr		1,92 m	87 kg	01.07.2018
28	Herbert Paul	11.02.1994	Abwehr		1,86 m	80 kg	01.07.2018
33	Leon Klassen	29.05.2000	Abwehr		1,73 m	69 kg	01.07.2017
34	Kristian Böhnlein	10.05.1990	Mittelfeld		1,83 m	78 kg	01.07.2018
36	Philipp Steinhart	07.07.1992	Abwehr		1,82 m	80 kg	10.08.2017
39	Hendrik Bonmann	22.01.1994	Tor		1,94 m	82 kg	31.08.2017
40	Tom Kretschmar	19.01.1999	Tor		1,85 m	78 kg	01.07.2006

Einsätze	Tore	Assists	Scorerpkt.	Min.	Bank	Gelb	G.-R.	Rot	Einw.	Ausw.
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
3	0	0	0	230	0	1	1	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
1	0	0	0	45	3	0	0	0	0	1
4	1	1	2	346	0	1	0	0	0	1
4	0	0	0	87	0	0	0	0	4	0
4	0	0	0	115	0	0	0	0	3	1
4	0	0	0	360	0	3	0	0	0	0
4	0	0	0	276	0	1	0	0	1	1
4	0	1	1	322	0	1	0	0	0	2
4	0	1	1	360	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	4	0	0	0	0	0
4	2	0	2	333	0	1	0	0	0	2
2	0	0	0	127	2	0	0	0	1	0
1	0	0	0	14	3	0	0	0	1	0
4	0	0	0	242	0	1	0	0	1	3
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	1	0	1	249	0	1	0	0	0	1
1	0	1	1	4	0	0	0	0	1	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
4	1	0	1	360	0	1	0	0	0	0
4	0	0	0	360	0	0	0	0	0	0
0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0

3. Liga-Spielplan



3. LIGA

1. Spieltag, 19.07.2019 – 22.07.2019

19.07.19 19:00	TSV 1860 München	- SC Preußen Münster	1:1
20.07.19 14:00	Würzburger Kickers	- FC Bayern II	3:1
20.07.19 14:00	1. FC Kaiserslautern	- SpVgg Unterhaching	1:1
20.07.19 14:00	MSV Duisburg	- Sonnenh. Großaspach	4:1
20.07.19 14:00	SV Meppen	- FSV Zwickau	0:2
20.07.19 14:00	F.C. Hansa Rostock	- FC Viktoria Köln	3:3
20.07.19 17:45	1. FC Magdeburg	- Eintr. Braunschweig	2:4
21.07.19 13:00	Chemnitzer FC	- Waldhof Mannheim	1:1
21.07.19 14:00	KFC Uerdingen	- Hallescher FC	1:0
22.07.19 19:00	FC Carl Zeiss Jena	- FC Ingolstadt 04	1:2

6. Spieltag, 23.08.2019 – 26.08.2019

23.08.19 19:00	FC Ingolstadt 04	- FC. Hansa Rostock	1:1
24.08.19 14:00	Eintr. Braunschweig	- Würzburger Kickers	1:1
24.08.19 14:00	SC Preußen Münster	- KFC Uerdingen	1:1
24.08.19 14:00	Sonnenh. Großaspach	- FC Viktoria Köln	1:1
24.08.19 14:00	FC Bayern II	- Chemnitzer FC	1:1
24.08.19 14:00	1. FC Magdeburg	- TSV 1860 München	1:1
24.08.19 14:00	SV Meppen	- FC Carl Zeiss Jena	1:1
25.08.19 13:00	SpVgg Unterhaching	- Hallescher FC	1:1
25.08.19 14:00	Waldhof Mannheim	- MSV Duisburg	1:1
26.08.19 19:00	FSV Zwickau	- 1. FC Kaiserslautern	1:1

11. Spieltag, 04.10.2019 – 07.10.2019

04.-07.10.19	Chemnitzer FC	- MSV Duisburg	1:1
04.-07.10.19	KFC Uerdingen	- 1. FC Magdeburg	1:1
04.-07.10.19	Würzburger Kickers	- TSV 1860 München	1:1
04.-07.10.19	1. FC Kaiserslautern	- FC Carl Zeiss Jena	1:1
04.-07.10.19	Sonnenh. Großaspach	- FC Ingolstadt 04	1:1
04.-07.10.19	SpVgg Unterhaching	- SC Preußen Münster	1:1
04.-07.10.19	FC Bayern II	- Eintr. Braunschweig	1:1
04.-07.10.19	Hallescher FC	- FSV Zwickau	1:1
04.-07.10.19	FC Viktoria Köln	- Waldhof Mannheim	1:1
04.-07.10.19	F.C. Hansa Rostock	- SV Meppen	1:1

2. Spieltag, 26.07.2019 – 28.07.2019

26.07.19 19:00	FC Bayern II	- KFC Uerdingen	2:1
27.07.19 14:00	Eintr. Braunschweig	- TSV 1860 München	2:1
27.07.19 14:00	SC Preußen Münster	- FC Carl Zeiss Jena	2:0
27.07.19 14:00	FC Ingolstadt 04	- MSV Duisburg	3:2
27.07.19 14:00	Sonnenh. Großaspach	- 1. FC Kaiserslautern	1:1
27.07.19 14:00	SpVgg Unterhaching	- Würzburger Kickers	5:4
27.07.19 14:00	Hallescher FC	- F.C. Hansa Rostock	1:0
27.07.19 14:00	Waldhof Mannheim	- SV Meppen	0:0
28.07.19 13:00	FC Viktoria Köln	- Chemnitzer FC	3:2
28.07.19 14:00	FSV Zwickau	- 1. FC Magdeburg	0:0

7. Spieltag, 30.08.2019 – 02.09.2019

30.08.19 19:00	Chemnitzer FC	- TSV 1860 München	1:1
31.08.19 14:00	Würzburger Kickers	- FSV Zwickau	1:1
31.08.19 14:00	MSV Duisburg	- SV Meppen	1:1
31.08.19 14:00	FC Bayern II	- SpVgg Unterhaching	1:1
31.08.19 14:00	Hallescher FC	- Sonnenh. Großaspach	1:1
31.08.19 14:00	FC Viktoria Köln	- FC Ingolstadt 04	1:1
31.08.19 14:00	F.C. Hansa Rostock	- SC Preußen Münster	1:1
01.09.19 13:00	1. FC Kaiserslautern	- Waldhof Mannheim	1:1
01.09.19 14:00	KFC Uerdingen	- Eintr. Braunschweig	1:1
02.09.19 19:00	FC Carl Zeiss Jena	- 1. FC Magdeburg	1:1

12. Spieltag, 18.10.2019 – 21.10.2019

18.-21.10.19	FSV Zwickau	- FC Bayern II	1:1
18.-21.10.19	Eintr. Braunschweig	- SpVgg Unterhaching	1:1
18.-21.10.19	SC Preußen Münster	- Sonnenh. Großaspach	1:1
18.-21.10.19	FC Ingolstadt 04	- Chemnitzer FC	1:1
18.-21.10.19	MSV Duisburg	- 1. FC Kaiserslautern	1:1
18.-21.10.19	FC Carl Zeiss Jena	- Würzburger Kickers	1:1
18.-21.10.19	TSV 1860 München	- KFC Uerdingen	1:1
18.-21.10.19	1. FC Magdeburg	- F.C. Hansa Rostock	1:1
18.-21.10.19	SV Meppen	- FC Viktoria Köln	1:1
18.-21.10.19	Waldhof Mannheim	- Hallescher FC	1:1

3. Spieltag, 30.07.2019/31.07.2019

30.07.19 19:00	KFC Uerdingen	- SpVgg Unterhaching	2:2
30.07.19 19:00	Würzburger Kickers	- Sonnenh. Großaspach	0:3
30.07.19 19:00	1. FC Kaiserslautern	- FC Ingolstadt 04	0:0
30.07.19 19:00	FC Carl Zeiss Jena	- Eintr. Braunschweig	0:2
30.07.19 19:00	F.C. Hansa Rostock	- FC Bayern II	2:1
31.07.19 19:00	Chemnitzer FC	- SV Meppen	2:4
31.07.19 19:00	MSV Duisburg	- SC Preußen Münster	2:0
31.07.19 19:00	TSV 1860 München	- FSV Zwickau	3:0
31.07.19 19:00	1. FC Magdeburg	- Waldhof Mannheim	1:1
31.07.19 19:00	FC Viktoria Köln	- Hallescher FC	0:2

8. Spieltag, 13.09.2019 – 16.09.2019

13.09.19 19:00	1. FC Magdeburg	- MSV Duisburg	1:1
14.09.19 14:00	FSV Zwickau	- KFC Uerdingen	1:1
14.09.19 14:00	SC Preußen Münster	- FC Viktoria Köln	1:1
14.09.19 14:00	Sonnenh. Großaspach	- FC Bayern II	1:1
14.09.19 14:00	TSV 1860 München	- FC Carl Zeiss Jena	1:1
14.09.19 14:00	SV Meppen	- 1. FC Kaiserslautern	1:1
14.09.19 14:00	Waldhof Mannheim	- Würzburger Kickers	1:1
15.09.19 13:00	FC Ingolstadt 04	- Hallescher FC	1:1
15.09.19 14:00	Eintr. Braunschweig	- F.C. Hansa Rostock	1:1
16.09.19 19:00	SpVgg Unterhaching	- Chemnitzer FC	1:1

13. Spieltag, 25.10.2019 – 28.10.2019

25.-28.10.19	Chemnitzer FC	- 1. FC Kaiserslautern	1:1
25.-28.10.19	KFC Uerdingen	- FC Carl Zeiss Jena	1:1
25.-28.10.19	Würzburger Kickers	- MSV Duisburg	1:1
25.-28.10.19	FC Ingolstadt 04	- SC Preußen Münster	1:1
25.-28.10.19	Sonnenh. Großaspach	- Eintr. Braunschweig	1:1
25.-28.10.19	SpVgg Unterhaching	- FSV Zwickau	1:1
25.-28.10.19	FC Bayern II	- Waldhof Mannheim	1:1
25.-28.10.19	Hallescher FC	- SV Meppen	1:1
25.-28.10.19	FC Viktoria Köln	- 1. FC Magdeburg	1:1
25.-28.10.19	F.C. Hansa Rostock	- TSV 1860 München	1:1

4. Spieltag, 02.08.2019 – 05.08.2019

02.08.19 19:00	FC Ingolstadt 04	- Würzburger Kickers	3:0
03.08.19 14:00	SC Preußen Münster	- 1. FC Kaiserslautern	3:2
03.08.19 14:00	Sonnenh. Großaspach	- KFC Uerdingen	3:1
03.08.19 14:00	SpVgg Unterhaching	- F.C. Hansa Rostock	1:0
03.08.19 14:00	FC Bayern II	- FC Viktoria Köln	2:5
03.08.19 14:00	Hallescher FC	- Chemnitzer FC	2:2
03.08.19 14:00	SV Meppen	- 1. FC Magdeburg	1:3
04.08.19 13:00	Eintr. Braunschweig	- MSV Duisburg	0:3
04.08.19 14:00	FSV Zwickau	- FC Carl Zeiss Jena	2:0
05.08.19 19:00	Waldhof Mannheim	- TSV 1860 München	4:0

9. Spieltag, 20.09.2019 – 23.09.2019

20.09.19 19:00	Würzburger Kickers	- SV Meppen	1:1
21.09.19 14:00	Chemnitzer FC	- FC Carl Zeiss Jena	1:1
21.09.19 14:00	1. FC Magdeburg	- 1. FC Magdeburg	1:1
21.09.19 14:00	MSV Duisburg	- TSV 1860 München	1:1
21.09.19 14:00	SpVgg Unterhaching	- Sonnenh. Großaspach	1:1
21.09.19 14:00	Hallescher FC	- SC Preußen Münster	1:1
21.09.19 14:00	FC Viktoria Köln	- Eintr. Braunschweig	1:1
22.09.19 13:00	F.C. Hansa Rostock	- FSV Zwickau	1:1
22.09.19 14:00	FC Bayern II	- FC Ingolstadt 04	1:1
23.09.19 19:00	KFC Uerdingen	- Waldhof Mannheim	1:1

14. Spieltag, 01.11.2019 – 04.11.2019

01.-04.11.19	FSV Zwickau	- Sonnenh. Großaspach	1:1
01.-04.11.19	Eintr. Braunschweig	- FC Ingolstadt 04	1:1
01.-04.11.19	SC Preußen Münster	- Chemnitzer FC	1:1
01.-04.11.19	1. FC Kaiserslautern	- Würzburger Kickers	1:1
01.-04.11.19	MSV Duisburg	- KFC Uerdingen	1:1
01.-04.11.19	FC Carl Zeiss Jena	- F.C. Hansa Rostock	1:1
01.-04.11.19	TSV 1860 München	- FC Viktoria Köln	1:1
01.-04.11.19	1. FC Magdeburg	- Hallescher FC	1:1
01.-04.11.19	SV Meppen	- FC Bayern II	1:1
01.-04.11.19	Waldhof Mannheim	- SpVgg Unterhaching	1:1

5. Spieltag, 16.08.2019 – 19.08.2019

16.08.19 19:00	Chemnitzer FC	- 1. FC Magdeburg	1:1
17.08.19 14:00	KFC Uerdingen	- FC Ingolstadt 04	1:1
17.08.19 14:00	Würzburger Kickers	- SC Preußen Münster	1:1
17.08.19 14:00	MSV Duisburg	- FSV Zwickau	1:1
17.08.19 14:00	TSV 1860 München	- SV Meppen	1:1
17.08.19 14:00	FC Viktoria Köln	- SpVgg Unterhaching	1:1
17.08.19 14:00	F.C. Hansa Rostock	- Sonnenh. Großaspach	1:1
18.08.19 13:00	1. FC Kaiserslautern	- Eintr. Braunschweig	1:1
18.08.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena	- Waldhof Mannheim	1:1
19.08.19 19:00	Hallescher FC	- FC Bayern II	1:1

10. Spieltag, 27.09.2019 – 30.09.2019

27.09.19 19:00	1. FC Magdeburg	- Würzburger Kickers	1:1
28.09.19 14:00	FSV Zwickau	- FC Viktoria Köln	1:1
28.09.19 14:00	Eintr. Braunschweig	- Hallescher FC	1:1
28.09.19 14:00	SC Preußen Münster	- FC Bayern II	1:1
28.09.19 14:00	Sonnenh. Großaspach	- Chemnitzer FC	1:1
28.09.19 14:00	FC Carl Zeiss Jena	- MSV Duisburg	1:1
28.09.19 14:00	TSV 1860 München	- 1. FC Kaiserslautern	1:1
29.09.19 13:00	Waldhof Mannheim	- F.C. Hansa Rostock	1:1
29.09.19 14:00	SV Meppen	- KFC Uerdingen	1:1
30.09.19 19:00	FC Ingolstadt 04	- SpVgg Unterhaching	1:1

15. Spieltag, 08.11.2019 – 11.11.2019

08.-11.11.19	Chemnitzer FC	- Würzburger Kickers	1:1
08.-11.11.19	KFC Uerdingen	- 1. FC Kaiserslautern	1:1
08.-11.11.19	SC Preußen Münster	- Eintr. Braunschweig	1:1
08.-11.11.19	FC Ingolstadt 04	- FSV Zwickau	1:1
08.-11.11.19	Sonnenh. Großaspach	- Waldhof Mannheim	1:1
08.-11.11.19	SpVgg Unterhaching	- SV Meppen	1:1
08.-11.11.19	FC Bayern II	- 1. FC Magdeburg	1:1
08.-11.11.19	Hallescher FC	- TSV 1860 München	1:1
08.-11.11.19	FC Viktoria Köln	- FC Carl Zeiss Jena	1:1
08.-11.11.19	F.C. Hansa Rostock	- MSV Duisburg	1:1



16. Spieltag, 22.11.2019 – 25.11.2019

22-25.11.19	FSV Zwickau	- SC Preußen Münster	...
22-25.11.19	Eintr. Braunschweig	- Chemnitzer FC	...
22-25.11.19	Würzburger Kickers	- KFC Uerdingen	...
22-25.11.19	1. FC Kaiserslautern	- FC. Hansa Rostock	...
22-25.11.19	MSV Duisburg	- FC Viktoria Köln	...
22-25.11.19	FC Carl Zeiss Jena	- Hallescher FC	...
22-25.11.19	TSV 1860 München	- FC Bayern II	...
22-25.11.19	1. FC Magdeburg	- SpVgg Unterhaching	...
22-25.11.19	SV Meppen	- Sonnenh. Großaspach	...
22-25.11.19	Waldhof Mannheim	- FC Ingolstadt 04	...

18. Spieltag, 06.12.2019 – 09.12.2019

06-09.12.19	Chemnitzer FC	- FSV Zwickau	...
06-09.12.19	KFC Uerdingen	- FC. Hansa Rostock	...
06-09.12.19	Würzburger Kickers	- FC Viktoria Köln	...
06-09.12.19	1. FC Kaiserslautern	- Hallescher FC	...
06-09.12.19	MSV Duisburg	- FC Bayern II	...
06-09.12.19	FC Carl Zeiss Jena	- SpVgg Unterhaching	...
06-09.12.19	TSV 1860 München	- Sonnenh. Großaspach	...
06-09.12.19	1. FC Magdeburg	- FC Ingolstadt 04	...
06-09.12.19	SV Meppen	- SC Preußen Münster	...
06-09.12.19	Waldhof Mannheim	- Eintr. Braunschweig	...

20. Spieltag, 20.12.2019 – 23.12.2019

20-23.12.19	Waldhof Mannheim	- Chemnitzer FC	...
20-23.12.19	Hallescher FC	- KFC Uerdingen	...
20-23.12.19	FC Bayern II	- Würzburger Kickers	...
20-23.12.19	SpVgg Unterhaching	- 1. FC Kaiserslautern	...
20-23.12.19	Sonnenh. Großaspach	- MSV Duisburg	...
20-23.12.19	FC Ingolstadt 04	- FC Carl Zeiss Jena	...
20-23.12.19	SC Preußen Münster	- TSV 1860 München	...
20-23.12.19	Eintr. Braunschweig	- 1. FC Magdeburg	...
20-23.12.19	FSV Zwickau	- SV Meppen	...
20-23.12.19	FC Viktoria Köln	- FC. Hansa Rostock	...

17. Spieltag, 29.11.2019 – 02.12.2019

29.11.-02.12.19	Chemnitzer FC	- KFC Uerdingen	...
29.11.-02.12.19	Eintr. Braunschweig	- FSV Zwickau	...
29.11.-02.12.19	SC Preußen Münster	- Waldhof Mannheim	...
29.11.-02.12.19	FC Ingolstadt 04	- SV Meppen	...
29.11.-02.12.19	Sonnenh. Großaspach	- 1. FC Magdeburg	...
29.11.-02.12.19	SpVgg Unterhaching	- TSV 1860 München	...
29.11.-02.12.19	FC Bayern II	- FC Carl Zeiss Jena	...
29.11.-02.12.19	Hallescher FC	- MSV Duisburg	...
29.11.-02.12.19	FC Viktoria Köln	- 1. FC Kaiserslautern	...
29.11.-02.12.19	FC. Hansa Rostock	- Würzburger Kickers	...

19. Spieltag, 13.12.2019 – 16.12.2019

13-16.12.19	FSV Zwickau	- Waldhof Mannheim	...
13-16.12.19	Eintr. Braunschweig	- SV Meppen	...
13-16.12.19	SC Preußen Münster	- 1. FC Magdeburg	...
13-16.12.19	FC Ingolstadt 04	- TSV 1860 München	...
13-16.12.19	Sonnenh. Großaspach	- FC Carl Zeiss Jena	...
13-16.12.19	SpVgg Unterhaching	- MSV Duisburg	...
13-16.12.19	FC Bayern II	- 1. FC Kaiserslautern	...
13-16.12.19	Hallescher FC	- Würzburger Kickers	...
13-16.12.19	FC Viktoria Köln	- KFC Uerdingen	...
13-16.12.19	FC. Hansa Rostock	- Chemnitzer FC	...

21. Spieltag, 24.01.2020 – 27.01.2020

24-27.01.20	1. FC Magdeburg	- FSV Zwickau	...
24-27.01.20	TSV 1860 München	- Eintr. Braunschweig	...
24-27.01.20	FC Carl Zeiss Jena	- SC Preußen Münster	...
24-27.01.20	MSV Duisburg	- FC Ingolstadt 04	...
24-27.01.20	1. FC Kaiserslautern	- Sonnenh. Großaspach	...
24-27.01.20	Würzburger Kickers	- SpVgg Unterhaching	...
24-27.01.20	KFC Uerdingen	- FC Bayern II	...
24-27.01.20	FC. Hansa Rostock	- Hallescher FC	...
24-27.01.20	Chemnitzer FC	- FC Viktoria Köln	...
24-27.01.20	SV Meppen	- Waldhof Mannheim	...

6

SCHNELLE FRAGEN AN

FABIAN GREILINGER



ALS SCHÜLER WAR ICH ...

... *ergeizig und erfolgreich.*

WÄRE ICH NICHT PROFI, DANN ...

... *würde ich jetzt Sport studieren.*

MEINE NACHBARN IN DER KABINE ...

... *sind Leon Klassen und Markus Ziereis.*

MEIN VORBILD ALS SPIELER ...

... *ist Lionel Messi.*

MEIN EMOTIONALSTER AUGENBLICK ...

... *meine Einwechslung im Spiel gegen Münster.*

ICH BIN GERNE BEI SECHZIG ...

... *weil hier alles so familiär ist.*

„ICH DENK‘ NICHT GROSS NACH.“

Fabian Greilinger ist das jüngste Beispiel der exzellenten Nachwuchsarbeit der Löwen. Frech und unbekümmert gab der 18-jährige Linksaußen im ersten Saisonspiel sein Debüt bei den Profis. Von seiner Art fühlt sich Trainer Daniel Bierofka an sich selbst erinnert: „Der schießt sich nix!“

Es gibt nicht viele Spieler, die mit 18 Jahren bei den Löwen ihr Profidebüt feierten. Seit dem 19. Juli 2019 zählt Fabian Greilinger dazu. Im Drittliga-Auftaktspiel auf Giesings Höhen wurde der Niederbayer in der 78. Minute für Marius Willsch eingewechselt. „Ich hatte Gänsehaut“, erzählt er. Zwar war „Greile“ zuvor auch immer im Stadion, „aber von unten ist das was ganz anderes. Das war geil. Die Fans sind schon einzigartig!“

Frei nach dem Motto: „Schieß da nix, dann feid da nix!“, spielte Greilinger frech auf. „Seit ich Fußball spiele bin ich der Typ, der nicht groß nachdenkt, sondern einfach spielt und alles gibt.“ Er wirbelte auf der linken Angriffsseite und gab seinem Trainer Daniel Bierofka recht, der mit ihm ähnlich verfuhr, wie einst sein Coach Werner Lorant. Der hatte ihn einst in der Champions-League-Qualifikation gegen Leeds United ins kalte Wasser geworfen. Eine Woche später bei Eintracht Braunschweig ließ er den Youngster sogar von Beginn an spielen. „Ein echtes Brett für Fabi. Aber nur so entwickeln sich junge Spieler weiter“, lautete Bierofkas Kommentar. „Er ist ein Spieler, wie ich ihn mag. Ähnlich wie ich früher“, schwärmt von dem „frehen Hund, der sich

nix schießt“. Besonders schätzte er Greilingers Biss und seine Dribbelstärke.

Geboren wurde Fabian Greilinger in Eggenfelden im niederbayerischen Landkreis Rottal-Inn. Aufgewachsen ist er in Kirchdorf, direkt an der Grenze zu Österreich. Dort begann er mit dem Kicken. „Ich war jeden Tag draußen, um mit Freunden Fußball zu spielen. Was anderes gab es bei uns nicht“, erzählt er. ab dem fünften Lebensjahr spielte er bei seinem Heimatverein FC Julbach-Kirchdorf, 2009 wechselte er ins 13 Autominuten entfernte Burghausen zum SV Wacker. Für die Löwen entdeckt wurde der Außenstürmer beim Ländervergleich mit der bayerischen Auswahl in Duisburg. Der damalige Chefscout Robert Simon lud ihn zum Probetraining nach München ein. „In meiner Familie sind große Sechzger-Fans. Deshalb hat das gut gepasst“, musste er über einen Wechsel nicht lange nachdenken. Besonders sein Vater Jürgen war stolz. „Des hat ihn sauber greift – und jetzt noch a Stückerl mehr!“

Seit 2015 spielt Greilinger im Löwen-Nachwuchs. In seinem ersten A-Jugendjahr bremste ihn ein Knochenmarködem. Von

August bis nach der Winterpause war er außer Gefecht gesetzt. Ein Jahr später durfte er schon mit den Profis ins Trainingslager ins spanische Oliva Nova, spielte in der Rückrunde vorwiegend für die U21 in der Bayernliga Süd und machte nebenher sein Fachabitur im Bereich Wirtschaft. Dabei verbrachte er nur eins der vier 1860-Jahre im Löwen-Internat. „Mir war es wichtig, zu Hause bei der Familie zu wohnen. Da bekommst du andere Eindrücke, dreht sich nicht alles nur um Fußball.“

Auch jetzt nimmt er die knapp einstündige Fahrt nach Kirchdorf gerne auf sich. Dort kann er abschalten, hat seine Freunde. „Ich habe auch die Möglichkeit, mal in München zu schlafen, wenn es spät wird.“ Wohlfühlen ist ihm wichtiger, als woanders für einen besser dotierten Vertrag zu spielen. Deshalb blieb er bei den Löwen, obwohl auch andere Klubs Interesse zeigten. „Mir gefällt es hier, ich kenne jeden.“ Und seine direkte, bescheidene Art kommt an. Allüren sind dem Niederbayer fremd. „Natürlich müssen die Jungen vorm Training auf- und danach abbauen. Das ist ganz normal. Dafür helfen uns die älteren Spieler, sagen uns, was wir besser machen können. Das hilft brutal!“

Sein letztes Löwen-Spiel.

Der Wünschewagen des Arbeiter-Samariter-Bundes (ASB) und die Sechzger erfüllten gemeinsam einem todkranken Fan seinen letzten Wunsch.

Als Karl zusammen mit seiner Ehefrau und Enkelin sowie den Spielern des TSV 1860 München nach dem 3:0-Sieg gegen den FSV Zwickau im Grünwalder Stadion von den Löwen-Fans lautstark gefeiert wurde, flossen die Tränen. „Noch einmal“ wollte er unbedingt zu „seinen“ Löwen.

Karl litt an Krebs. Versorgt wurde er schon lange durch den Pflegedienst des ASB. Bei einem der Pflegebesuche fiel einem Mitarbeiter die Sechzger-Fahne auf. Karl erzählte, dass es sein Wunsch sei, einmal mit seiner Enkelin ins Grünwalder Stadion zu gehen. Aber jetzt sei es ja leider zu spät.

Doch zu spät war es nicht. Denn gemeinsam machten die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des ASB-Wünschewagens und der TSV 1860 München das Unmögliche wahr: Bereits am nächsten Tag wurde Karl mit dem Wünschewagen ins Grünwalder Stadion zum Spiel gegen Zwickau gefahren. Dort erlebte er nicht nur gemeinsam mit seiner Frau und seiner Enkelin einen Löwensieg, sondern ein Erlebnis der besonderen Art. Nach dem Spiel wurde Karl mit der Krankentrage auf den Platz geschoben. Die 1860-Profis klatschten ihn ab. Zu Tränen gerührt bekam er auch noch ein Löwen-Trikot und einen Schal überreicht.

Karl verstarb am 7. August 2019, acht Tage nach dem Zwickau-Spiel mit diesem wunderbaren Erlebnis in seinen letzten Lebenstagen. Einmal Löwe, immer Löwe, Ruhe in Frieden!



Toto-Pokal.

Die Löwen müssen in der 2. Runde des Toto-Pokals beim TV Aiglsbach ran.

Der Klub aus dem Landkreis Kelheim wurde als erstes bei der Auslosung im Münchner „Haus des Fußballs“ am Freitag, 9. August 2019, gezogen und entschied sich für die Löwen als Gegner. Für das Team um Kapitän Felix Weber keine leichte Aufgabe. Schließlich hatte Aiglsbach, derzeit Neunter der Landesliga Mitte, in der 1. Runde des Bayerischen Amateurmeisters und DFB-Pokal-Teilnehmer VfB Eichstätt mit 2:1 aus dem Wettbewerb geworfen. Gespielt wird bereits am Dienstag, 20. August 2019. Anpfiff ist um 18.60 Uhr.

In der 1. Runde hatte sich der TSV 1860 mit 6:1 beim Landesligisten FT Schweinfurt durchgesetzt. Dabei gelang Markus Ziereis ein Dreierpack (18., 35. und 72.). Youngster Leon Klassen hatte den Torreigen eröffnet (14.), Fabian Greilinger traf nach der Pause (64.), ebenso Simon Seferings (70.). Unter großem Jubel der 2.000 Zuschauer gelang Julius Herrmann kurz vor Schluss für die Gastgeber der Ehrentreffer (86.).





Ihr qualitätsgeprüfter Partner für

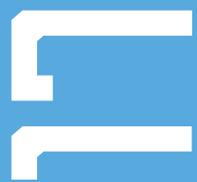
- Firmen- und Vereinsausflüge
- Schüler- und Gruppenreisen
- Reiseplanung von A bis Z
- Linien-, Berufs- und Schülerverkehr
- Hotel-, Messe- und Flughafentransfer



Geldhauser Linien- und Reiseverkehr GmbH & Co. KG
Fichtenstraße 29 · 85649 Hofolding
Telefon: 0 81 04 / 89 45 4 · Fax: 63 98 28
www.geldhauser.de



**Mitglied der
Gütegemeinschaft
Buskomfort e.V.**



DANIEL WEIN



N





3. LIGA



FÜR TELEKOM
KUNDEN
12 MONATE
KOSTENLOS*

MAGENTA SPORT

JETZT DIE LÖWEN LIVE ERLEBEN
ALLE SPIELE DER 3. LIGA LIVE

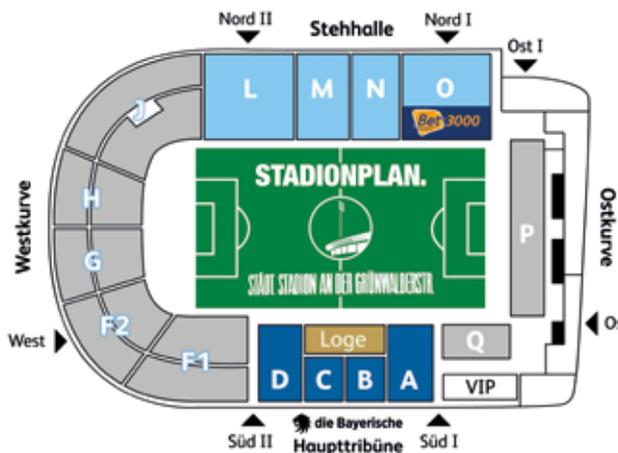
www.magentasport.de/3-Liga



ERLEBEN, WAS VERBINDET.

*MagentaSport ist für Telekom Mobilfunk- und/oder Festnetz-Kunden mit Privatkunden-Laufzeitvertrag inkl. Internet-Flatrate (kostenpflichtig, Verträge der Marke congstar sind ausgenommen) in den ersten 12 Monaten kostenlos, danach 4,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Für alle anderen Kunden (gilt auch für Telekom Kunden unter der Marke congstar) im Monatsabo 16,95 €/Monat (1 Monat Mindestvertragslaufzeit, kündbar erstmalig zum Ablauf der Mindestvertragslaufzeit, danach jederzeit zum Monatsende) oder MagentaSport für 9,95 €/Monat (Mindestvertragslaufzeit 12 Monate, Kündigungsfrist 2 Monate). Die Nutzung einzelner Inhalte ist volljährigen Kunden vorbehalten. Bei Nutzung über das Mobilfunk-Datenetz erfolgt die Belastung des Datenvolumens beim jeweiligen Mobilfunk-Anbieter.

GRÜNWALDER STADION



FC CARL ZEISS JENA
 Samstag, 14. September 2019,
 14 Uhr, Grünwalder Stadion.

- ▶ Kartenvorverkauf:
 Grünwalder Str. 114,
 81547 München
- ▶ Über den Online-Ticketshop:
www.tsv1860-ticketing.de
- ▶ Per Email: tickets@tsv1860.de
- ▶ Über die Ticket-Hotline:
 01805 / 601860 (0,14 € / min.
 aus dem dt. Festnetz, max.
 0,42 € / min. aus dem dt.
 Mobilfunknetz).

Tageskartenpreise 2019/2020*

KATEGORIE	VOLLZÄHLER	ERMÄSSIGT ¹⁾	KIND (6-13 JAHRE) ²⁾³⁾
Sitzplatz Haupttribüne	33,00 €	–	16,50 €
Sitzplatz Stehhalle	27,50 €	–	15,00 €
Sitzplatz Stehhalle Reihe 1-5	25,00 €	–	15,00 €
Stehplatz	16,00 €	15,00 €	9,00 €

* Die Tageskarte berechtigt eine Person an den Heimspieltagen der 3. Liga zur Hin- und Rückfahrt zum/vom Veranstaltungsort mit allen öffentlichen Verkehrsmitteln (S-/U-Bahn, Tram und Bus) im MVV-Gesamtnetz.

- 1) Ermäßigte Tageskarten gibt es lediglich im Stehplatzbereich. Ermäßigung gegen Vorlage eines gültigen Ausweises: Jugendliche von 14-17 Jahren, Schüler, Studenten, Auszubildende, Wehrdienstleistende, BFDler, Rentner.
- 2) Der Preis gilt für Kinder zwischen 6-13 Jahren, die nach dem 01.08.2005 geboren sind. Kinder bis einschl. 5 Jahre erhalten freien Eintritt (haben allerdings keinen Sitzplatzanspruch).
- 3) Schwerbehinderte ab 50 % zahlen den Tageskartenpreis für Kinder. Bei Anspruch auf Begleitperson, zahlt diese ebenfalls den Kinderpreis.

HINWEIS

- Bei Verlust der Tageskarte ist eine Neuausstellung nicht möglich.
- Um möglichst vielen Rollstuhlfahrern den Spieltagsbesuch ermöglichen zu können, wird eine Interessentenliste geführt. Sendet hierzu bitte unserem Behindertenbeauftragten Oliver Lilienthal eine E-Mail (neuhauloewe@aol.com) mit einem entsprechenden Nachweis. Bei freien Kapazitäten an den Heimspieltagen werdet Ihr informiert. Die Ausgabe der Tageskarten (Preis 15 €) erfolgt gegen Barzahlung am Spieltag ab

1 Stunde vor Spielbeginn an der Tageskasse an der Stehhalle.

- Wir weisen darauf hin, dass ein Weiterverkauf der Karten auf nicht vom Verein autorisierten Verkaufsplattformen (z. B. Ebay, viagogo, seatwave etc.) zu überhöhten Preisen gegen unsere Allgemeinen Ticket-Geschäftsbedingungen (ATGB) verstößt, einen Entzug der Karten nach sich zieht und eine zivilrechtliche Verfolgung veranlasst wird.
- Unsere ATGBs sind jederzeit abrufbar unter www.tsv1860-ticketing.de.

Bayernliga Süd

- 5. Spieltag, Sa., 03.08.2019, 14 Uhr
Schwab. Augsburg – 1860 München II 4:2
- 6. Spieltag, So., 11.08.2019, 16 Uhr
1860 München II – Schwabmünchen 1:1
- 7. Spieltag, Sa., 17.08.2019, 14 Uhr
FC Ingolstadt II – 1860 München II ...
- 8. Spieltag, So., 25.08.2019, 16 Uhr
1860 München II – FC Deisenhofen ...
- 9. Spieltag, Sa., 31.08.2019, 16 Uhr
Hankofen-Hailing – 1860 München II ...
- 10. Spieltag, So., 08.09.2019, 16 Uhr
1860 München II – TSV Kottern ...
- 11. Spieltag, Sa., 14.09.2019, 14 Uhr
SV Pullach – 1860 München II ...

TABELLE

1. TSV 1880 Wasserburg	6	5	1	0	17:4	16
2. FC Pipinsried	6	4	2	0	16:7	14
3. TSV Schwabmünchen	6	3	2	1	17:9	11
4. FC Deisenhofen	6	3	1	2	10:8	10
5. SV Pullach	6	3	1	2	14:14	10
6. SV Kirchanschöring	6	3	1	2	8:10	10
7. TSV 1874 Kottern	6	3	0	3	9:10	9
8. TSV 1860 München II	6	2	2	2	10:9	8
9. TSV 1865 Dachau	6	2	2	2	8:13	8
10. FC Ingolstadt 04 II	5	2	1	2	13:13	7
11. SV Donaustauf	6	2	1	3	9:13	7
12. TSV Schwaben Augsburg	6	2	1	3	8:12	7
13. FC Ismaning	6	2	0	4	9:9	6
14. SSV Jahn Regensburg II	4	2	0	2	7:10	6
15. SpVgg Hankofen-Hailing	5	1	2	2	4:6	5
16. TSV 1882 Landsberg	6	1	1	4	9:11	4
17. TSV 1861 Nördlingen	6	0	4	2	8:10	4
18. Türkspor Augsburg 1972	6	0	2	4	6:14	2

U19 Bayernliga

- 1. Spieltag, Sa., 31.08.2019, 15 Uhr
1860 München – FC Memmingen ...
- 2. Spieltag, So., 08.09.2019, 11 Uhr
SpVgg U'haching – 1860 München ...
- 3. Spieltag, Sa., 14.09.2019, 15 Uhr
1860 München – Kickers Würzburg ...
- 4. Spieltag, Sa., 21.09.2019, 13 Uhr
Schweinfurt 05 – 1860 München ...
- 5. Spieltag, Sa., 28.09.2019, 15 Uhr
1860 München – Jahn Regensburg ...
- 6. Spieltag, So., 06.10.2019, 13 Uhr
FC Deisenhofen – 1860 München ...
- 7. Spieltag, Sa., 12.10.2019, 15 Uhr
1860 München – SpVgg Landshut ...
- 8. Spieltag, So., 20.10.2019, 14.30 Uhr
1860 Rosenheim – 1860 München ...
- 9. Spieltag, Sa., 26.10.2019, 15 Uhr
1860 München – SVW Burghausen ...

TABELLE

1. SG Quelle Fürth	0	0	0	0	0:0	0
SpVgg Landshut	0	0	0	0	0:0	0
SSV Jahn Regensburg	0	0	0	0	0:0	0
FC Memmingen	0	0	0	0	0:0	0
1. FC Schweinfurt 05	0	0	0	0	0:0	0
FC Würzburger Kickers	0	0	0	0	0:0	0
SV Wacker Burghausen	0	0	0	0	0:0	0
FC Deisenhofen	0	0	0	0	0:0	0
FV Illertissen	0	0	0	0	0:0	0
TSV 1860 München	0	0	0	0	0:0	0
SpVgg Unterhaching	0	0	0	0	0:0	0
SpVgg Ansbach	0	0	0	0	0:0	0
TSV 1860 Rosenheim	0	0	0	0	0:0	0
1. FC Nürnberg	0	0	0	0	0:0	0

U17 Bayernliga

- 1. Spieltag, So., 01.09.2019, 11 Uhr
1860 München – 1. FC Nürnberg II ...
- 2. Spieltag, So., 08.09.2019, 12.30 Uhr
ASV Neumarkt – 1860 München ...
- 3. Spieltag, Sa., 14.09.2019, 15 Uhr
Schweinfurt 05 – 1860 München ...
- 4. Spieltag, So., 22.09.2019, 11 Uhr
1860 München – Jahn Regensburg ...
- 5. Spieltag, So., 29.09.2019, 12.30 Uhr
Kickers Würzburg – 1860 München ...
- 6. Spieltag, So., 06.10.2019, 11 Uhr
1860 München – 1860 Weißenburg ...
- 7. Spieltag, Sa., 12.10.2019, 14.30 Uhr
FC Augsburg II – 1860 München ...
- 8. Spieltag, So., 20.10.2019, 11 Uhr
1860 München – FC Ingolstadt 04 ...
- 9. Spieltag, Sa., 26.10.2019, 13 Uhr
SVW Burghausen – 1860 München ...

TABELLE

1. FC Würzburger Kickers	0	0	0	0	0:0	0
1. FC Schweinfurt 05	0	0	0	0	0:0	0
FC Augsburg II	0	0	0	0	0:0	0
FC Bayern München II	0	0	0	0	0:0	0
FC Memmingen	0	0	0	0	0:0	0
SpVgg Ansbach	0	0	0	0	0:0	0
SSV Jahn Regensburg	0	0	0	0	0:0	0
TSV 1860 München	0	0	0	0	0:0	0
SpVgg GW Deggendorf	0	0	0	0	0:0	0
1. FC Nürnberg II	0	0	0	0	0:0	0
ASV Neumarkt	0	0	0	0	0:0	0
TSV 1860 Weißenburg	0	0	0	0	0:0	0
SV Wacker Burghausen	0	0	0	0	0:0	0
FC Ingolstadt 04	0	0	0	0	0:0	0

AICHER AMBULANZ WÜNSCHT GUTE BESSERUNG.

Derzeit fallen aus:
Eric Weeger (Aufbau nach Sehnenverletzung)
Quirin Moll (Reha nach Kreuzbandriss)
Nico Karger (Sehnenriss)
Semi Belkahia (Kreuzbandriss)





Zahlen ist einfach.



**Weil man dafür nichts
weiter als das Handy
braucht. Jetzt App*
„Mobiles Bezahlen“
runterladen.**

*Für Android verfügbar.

sskm.de/mobilesbezahlen

 **Stadtsparkasse
München**

Die Bank unserer Stadt.

U21 ZEIGT MORAL UND TRIFFT SPÄT.

Der 2:4-Niederlage bei den bis dahin sieglosen Schwaben aus Augsburg folgte ein 1:1 zu Hause gegen Schwabmünchen. Dabei lobte Trainer Frank Schmöller besonders die Moral seiner Jungs, die bis in die Nachspielzeit alles versuchten, um den Ausgleich zu erzielen und dafür belohnt wurden.

„Die 1. Halbzeit war sehr taktisch geprägt“, analysierte Löwen-Coach Frank Schmöller das Remis gegen den TSV Schwabmünchen. Der 52-Jährige hatte „ein leichtes Chancenplus“ seiner Mannschaft vor der Pause gesehen. Die beste Möglichkeit besaß Antonio Trograncic (Bild) nach 25 Minuten, doch sein Schuss konnte Stefan Brunner im Gäste-Tor über die Querlatte lenken. „Außer zehn Minuten, wo Schwabmünchen etwas stärker war, hatten wir alles im Griff“, so Schmöller.

Umso ärgerlicher, dass die Gäste kurz nach der Pause durch Thomas Rudolph in Führung gingen (47.). Die kleinen Löwen rannten dem Rückstand hinterher, versuchten bis zum

Ende alles, um wenigstens einen Punkt zu retten und wurden in der 1. Minute der Nachspielzeit belohnt. Nach einem Angriff über die rechte Seite legte Matthew Durrans die Kugel zurück an die Strafraumgrenze, Trograncic nahm das Zuspiel halbrechts direkt, traf den Innenpfosten des langen Ecks von wo aus der Ball zum vielumjubelten 1:1 ins Tor sprang (90.+1).

„Wenn wir heute verloren hätten, wäre das nicht gerecht gewesen“, fand der 52-jährige Schmöller. „Die Mannschaft hat sich gegen die Niederlage gestemmt, deshalb bin ich mit der Art und Weise zufrieden. Nach dem Rückstand haben die Jungs an g e s c h o -

ben, Dampf gemacht und sich am Ende belohnt.“ Vor allem lobte er, dass sein Team nicht die Brechstange ausgepackt hatte. „Das 1:1 war kein Lucky Punch, sondern schön herausgespielt. Für die Jungs ist es wichtig zu sehen, dass es sich auszahlt, bis zum Ende zu kämpfen.“

Ganz anders bewertete Schmöller die 2:4-Niederlage bei Schwaben Augsburg eine Woche zuvor. „In meiner Trainerlaufbahn habe ich einige vermeidbare Niederlagen mitgemacht. Diese gehört mit Sicherheit dazu“, so sein Kommentar. Dabei hatten die kleinen Löwen einen Rückstand durch Maximilian Löw (17.) bis zur 34. Minute durch Timo Spennesberger (23.) und Oliver Stefanovic in eine 2:1-Führung gedreht. Löw konnte vor der Pause mit seinem zweiten Treffer ausgleichen (43.). Nach Wiederanpfiff war es Rasmus Fackler-Stamm, der die Gastgeber erneut in Führung brachte (54.). Den Schlusspunkt zum 4:2-Endstand setzte Stefan Simonovic (85.). „Wir haben zu kompliziert gespielt und abenteuerlich verteidigt“, begründete der Löwen-Trainer die Niederlage.

Weitere Infos & Spielberichte auf www.tsv1860.de



DEUTSCHER MEISTER.

Bei den Deutschen Meisterschaften für Amateur-Boxer in Berlin war der TSV 1860 München mit insgesamt vier Medaillen erfolgreich. Zehn deutsche Meisterschaften verschiedener olympischer Sportarten wurden in der Hauptstadt im Rahmen eines von den öffentlich-rechtlichen Rundfunkanstalten ARD und ZDF live gesendeten »Multisportevents« ausgetragen. Der Giesinger Boxer Kenan Husovic holte sich den Titel im Superschwergewicht.

Mit außergewöhnlich guten Resultaten kehrte die Boxstaffel des TSV 1860 München aus der Hauptstadt zurück. Ham Ahmed Taquieddine erkämpfte sich die Bronze-Medaille im Leichtgewicht. In dieser Gewichtsklasse gehen Athleten bis zu einem Maximalgewicht von 60 kg an den Start. Über eine Silbermedaille durfte sich Hamidi Zebair im Fliegengewicht (Kämpfer bis 52 kg) freuen. In der Königsklasse des Superschwergewicht (+ 91 kg) besieg-

te Kenan Husovic zunächst im Halbfinale den favorisierten Europa-Vizemeister Viktor Jurk vom legendären Boxclub Traktor Schwerin. Im Finale kämpfte der Löwe dann gegen Collin Biesenberger vom Boxsport-Bundesligaklub Hamburg Giants. Husovic ließ seinem Gegner nicht den Hauch einer Chance und siegte nach Punkten klar mit 5:0. Damit ist erstmals in der Geschichte des Boxsports ein Münchner Deutscher Meister im Superschwergewicht.

tsv1860.wochenanzeiger.de

Jede Woche löwenstarke News

in deinem
Briefkasten
und
im Internet.



**Wochenanzeiger GmbH
Münchner Wochenanzeiger**

Moosacher Straße 56–58
80809 München
Telefon 089/31 21 48-0
Fax 089/3 13 26 13
tsv1860.wochenanzeiger.de



Schlagkräftig: die Boxer des TSV 1860 München.
Archivfoto: Anne Wild

PARTNER DER LÖWEN

Hauptsponsor



Ausrüster



Premium Partner



macron



THE
**MACRON
HERO**
HAS ARRIVED IN
MUNICH



NEW 2019/20
HOME & AWAY SHIRTS

macronstore
|München

München:
Münchner Strasse 81, Putzbrunn (Bayern) Germany
T: + 49 089 23719788 - munich@macronstore.com

PARTNER DER LÖWEN

Partner



Löwenfreunde



MÜNCHEN IST BLAU

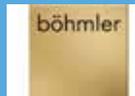


MÜNCHNER KAFFEE & ESPRESSO



emilo.com

SECHZGER *Alm*

					
					
					
	Wanner Transporte				Andreas Mayer
			Eleonore Hötzl	Manfred Laumeier	Marius Wolf
Robert von Bennigsen	Markus Obermeier	Rechtanwaltskanzlei Winter	Maximilian Wittek		Rohr Reinigung Ritter seit 2004
				UNTERNEHMENSGRUPPE DRÖSSLER	ZIRANGEL Bestattungen
Sportmanagement Karl Herzog	Hausmeister Service Steinke		Fabian Johnson	Daniel Bauer	Oberrelli GmbH
Markus Mayrhofer					



CASHOUT

Verkauf uns deine Wette!



Jetzt online registrieren und
bis zu **150 € Bonus** sichern.



Premium Partner

De Fans



Löwenfanclub Wiesenfelden.

Ein Fest der Superlative mit einem mehrere hundert Meter langem Festzug bis zum Festzelt mit viele Ehrengästen von Mitgliedern des Bundes- und des Landtags, örtlicher Bürgermeister, Schirmherr, Vizepräsident Hans Sitzberger und befreundete Fanclubs.



Löwenfanclub Heimgarten Ohlstadt.

Der Fanclub aus der Heimat von Löwen-Kapitän Felix Weber begibt das Jubiläum in festlichem Rahmen mit vielen Ehrengästen wie Bürgermeister, Landrat, Pfarrer, Karsten Wettberg, Thomas Miller und Christl Estermann.



Powerlöwen Haimhausen.

Ein kleines, aber feines Fest der Ewig Treuen mit Erfolgscoach Karsten Wettberg.



Löwenbomber '99 Südtirol.

Zwei Jahrzehnte existiert der Südtiroler Fanclub bereits, trifft sich regelmäßig im Gasthof Sonneck in Schabs. Dort wurde das Jubiläum mit einem Rückblick auf 20 Jahre Fanclubleben mit einem gemeinsamen Essen und gemütlichem Beisammensein gefeiert.



Forstlöwen.

Kleine, aber feine Jubiläumsfeier im Feuerwehrhaus, hier Jutta mit Andi und Manne.



Löwenfanclub Lichtenau.

Ein kleines, nettes Fest im Gasthof Hammer mit Aufstiegscoach Karsten Wettberg.



Donau-Löwen '79 Donauwörth

Gleich vier Jahrzehnte ist der Fanclub aus bayerisch Schwaben jung. Die Feier fand in sehr angenehmer Atmosphäre im Rahmen des alljährlichen Grillfestes statt.



Holledauer Löwen.

In alter Tradition wurde beim alljährlichen Sommerfest in Michels Kuhstadt in Osseltshausen das Jubiläum bei bester Stimmung gefeiert. Zu späterer Stunde kamen auch Karsten Wettberg und Vizepräsidenten Hans Sitzberger vorbei.



Löwenfreunde Stachesried.

Hervorragend organisierte Feier mit gemeinsamen Marsch vom Ortsmittelpunkt zum Sportgelände und tolle Stimmung durch die Band „Genial fatal“.



Löwenfanclub Windach.

Jubiläum im Garten mit Auftritt der örtlichen Blaskapelle und Überraschungsständchen.



Löwenstammtisch Regen.

Ein gut organisiertes Kleinfeldturnier mit super Stimmung bei dem alle Fanclub-Mitglieder mit anpackten.



Gerhard Bechtold:

Ein Meister der Fußabwehr.

Nach dem Aufstieg in die Oberliga Süd 1957 suchten die Löwen einen neuen Torhüter. Sie fanden ihn in Stuttgart, bei den Kickers. Gerhard Bechtold hieß er, aber alle nannten ihn nur „Schuckle“. Sein Markenzeichen: die Fußabwehr. Wohl kein anderer Torhüter in Deutschland beherrschte sie derart perfekt. Für Bechtold war sie auch eine Art Selbstschutz: „Auf diese Weise ziehst du dir auch nicht so leicht eine Verletzung am Kopf zu, wenn du dich ins Getümmel begibst.“

Bechtolds zweite Stärke: Elfmertötten. Fünf bis sechs Strafstoße parierte er im Schnitt pro Saison. Das Geheimrezept bestand schlicht darin, den Elfmeterschützen durch einen kurzen aber intensiven Plausch dermaßen zu irritieren, dass dieser schon mal die Orientierung verlor.

Im April 1960 flog er mit der Mannschaft in die USA. Die Löwen spielten in New York, Chicago,

Los Angeles und San Francisco. Eine solche Reise war zur damaligen Zeit etwas ganz Besonderes und für alle die erste Berührung mit dem amerikanischen Kontinent. Es folgte im Mai 1960, kurz nach der Rückkehr vom amerikanischen Kontinent, die legendäre Begegnung gegen den FC Santos im Grünwalder Stadion. Die Zauberer vom Zuckerhut rund um ihren Star Pelé spielten die Löwen ziemlich her und gewannen mit 9:1. Viele der dort Anwesenden sagen heute noch,

dass es allein dem Schuckle zu verdanken war, dass daraus kein deutlich zweistelliges Ergebnis wurde.

So stand er 75 Mal in der Oberliga zwischen den Pfosten und beendete in der Saison 1961/62 seine sportliche Karriere als Stammtorhüter der Sechziger. Sein Platz im Tor wurde zunächst von Horst-Dieter Hoffmann und kurz darauf von Petr Radenkovic übernommen. Später spielte Bechtold noch Ehrenliga und Alte Herren für die Löwen, bis 1988 in insgesamt 413 Partien.



1. FC MAGDEBURG

Samstag, 24. August 2019, 14 Uhr

- Gründung:** 22.12.1965
Mitglieder: 9.231 (19.06.2019)
Klubfarben: Blau-Weiß
Anschrift: Friedrich-Ebert-Straße 62
39114 Magdeburg
Telefon: (0391) 99 02 90
Internet: 1.fc-magdeburg.de
Spielstätte: MDCC-ARENA (27.500 Plätze, davon 23.900 Sitzplätze)

Die Anfahrt:

Aus Richtung Süden: A14 bis Abfahrt Stadtfeld, dann B1 folgen Richtung Zentrum, dann weiter B1 über Jerusalembrücke. Der Beschilderung folgen. – Aus Richtung Westen und Norden: Von der A2 kommend über den Magdeburger Ring, Abfahrt Albert-Vater-Straße Richtung Zentrum/Universitätsplatz, dann Richtung B1 über Jerusalembrücke bis Stadion.



Öffentlich ab Hauptbahnhof Magdeburg: Straßenbahn Linie 6 ab City Carré/Hauptbahnhof in Richtung Herrenkrug bis Haltestelle Berliner Chaussee. Fünf Minuten Fußweg zum Stadion.

Tickets:

Sollte es noch Tickets für Magdeburg geben, sind diese unter www.tsv1860-ticketing.de buchbar.

CHEMNITZER FC

Freitag, 30. August 2019, 19 Uhr

- Gründung:** 15.01.1966
Mitglieder: 2.707 (31.01.2019)
Klubfarben: Himmelblau-Weiß
Anschrift: Reichenhainer Straße 154
09125 Chemnitz
Telefon: (0371) 24 35 31 10
Internet: www.chemnitzerfc.de
Spielstätte: Stadion – An der Gellertstraße (15.000 Plätze, davon 8.960 Sitzpl.)

Die Anfahrt:

A4 Eisenach-Dresden, Abfahrt Chemnitz-Mitte, dann Richtung Zentrum, von dort Richtung Dresden (B 173) bis Einkaufszentrum Sachsenallee. Von Dresden kommend Abfahrt Chemnitz-Ost, Richtung Zentrum, dann wie oben.

Öffentlich ab Hauptbahnhof Chemnitz: Haltestelle „Omnibusbahnhof“, Linie 51 oder E51 bis Haltestelle „Stadion Gellertstraße“.



Tickets:

Tickets für Chemnitz sind unter www.tsv1860-ticketing.de erhältlich.

LÖWENTRIKOT RÜCKSCHAU

Saison 1980/81



Doppeldusch löste 1979 Frucade als Trikotsponsor ab. Optisch änderte sich nichts am Outfit, das seit 1976 gleich geblieben war. Dafür das Personal. Der junge Rudi Völler (oben) erzielte in der Saison 1980/81 37 Tore in der 2. Liga – damals Rekord!

SECHZIG

Das Löwenmagazin

Das offizielle Stadion-Magazin
des TSV 1860 München

Herausgeber
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München
Tel. 01805/601860 (14 ct/Min)
Fax +49 (0)89-642785-138

Redaktionsleitung
Joachim Mentel (verantwortlich)
TSV 1860 München
Grünwalder Straße 114
81547 München

Konzeption & Art Direction
Fortuna München
www.fortuna-muenchen.com

Layout & Satz
Joachim Mentel

Redaktionelle Mitarbeit
Maurice Navarro
Joachim Mentel

Anzeigen
Infront Germany GmbH
Grünwalder Straße 114
81547 München

Druck
flyerdevil GmbH
Am Kohlberg 45
91286 Obertrubach
www.flyerdevil.de

Copyright
Soweit nicht anders vermerkt
bei der Redaktion

Redaktionsschluss
Dienstag, 12. August 2019

SECHZIG – Das Löwenmagazin
erscheint zu jedem Liga-Heimspiel
der Fußball-Lizenzmannschaft

Fotos in dieser Ausgabe
Markus Burger, MIS, sampics, Paul
Wessa, Anne Wild



Entfalte Dein Potenzial

Werde Teil des Mitarbeiterrudels bei Deutschlands größtem Maklerpool

- ➔ unbefristete Festanstellung
- ➔ betriebliche Altersvorsorge
- ➔ erstklassiges Weiterbildungspaket
- ➔ zahlreiche Events und Team-Aktivitäten
- ➔ attraktive Fitness- und Gesundheitsangebote
- ➔ löwenstarkes Wir-Gefühl



Jetzt Stellenangebote ansehen und
ohne Anschreiben bewerben unter
www.fondsfinanz.de/jobs



Premium Partner



**BIST AUCH DU RICHTIG
AUFGESTELLT?**

Alle gemeinsam für Sechzig!

Wie du an das Fanpaket kommst und welche Vorteile der Verein hat, erfährst du hier:
www.diebayerische.de/loewen-schutz



Einfach
QR-Code
scannen



die Bayerische

Versichert nach dem Reinheitsgebot